

---

**Von:** [mail@christophjansen.com](mailto:mail@christophjansen.com) [<mailto:mail@christophjansen.com>]

**Gesendet:** Donnerstag, 16. September 2021 22:23

**An:** Mueller Horst-Dieter, ARWED

**Betreff:** Re: Wahlprüfstein für Christoph Jansen

Sehr geehrter Herr Müller,

vielen Dank für Ihre Anfrage zum Thema Drogenkonsum, Suchtprävention und drogensuchtgefährdete und drogensüchtige Jugendliche und junge Erwachsene.

Wie sie richtig beschreiben, hat sich die Lage in Deutschland im Zusammenhang mit dem Konsum legaler und illegaler Drogen in den letzten Jahren ein Stück weit gewandelt. Daher müssen wir unsere politischen und staatlichen Angebote an diese Situation anpassen und sie verbessern.

Deshalb setzt sich die CDU zunächst für mehr und gezielte Aufklärung und eine bessere Vernetzung von Präventionsangeboten ein. Daneben wollen wir auch frühe Sanktionen anwenden, die unmittelbar zur Wahrnehmung von Beratungs- und Therapieangeboten veranlassen, um hier schon an einem frühen Punkt bei einer Suchtkrankheit anzusetzen. Bei legalen Suchtmitteln hingegen setzen wir auf den verantwortungsvollen Umgang aller Bürgerinnen und Bürger. Wir trauen ihnen zu sich selbst einzuschätzen und das für sie richtige Maß zu finden. Gerade deswegen braucht es mehr Aufklärung, bessere Hilfsangebote und einen starken Jugendschutz, um den Gefahren des Rauchens und des Alkoholmissbrauchs schon früh wirkungsvoll zu begegnen. Die Suchthilfe ist eine freiwillige Leistung der Kommunen, die allerdings nicht hinten herunterfallen darf. Es darf aber nicht vom Wohnort abhängen, ob Suchtkranke Hilfe bekommen oder nicht. Deshalb werden wir die Möglichkeit prüfen, die Suchtberatung als Pflichtaufgabe in den Kommunen zu verankern. Um sie mit einer zusätzlichen Pflichtaufgabe nicht finanziell zu überlasten, werden wir von Seiten des Bundes finanzielle Unterstützung zur Verfügung stellen.

Ich hoffe Ihnen hier einen Einblick in unsere Grundsätze im Umgang mit Suchtprävention und dem Drogenkonsum geben zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Jansen

.....  
Christoph Jansen  
Kandidat zum Deutschen Bundestag der CDU Bonn  
0151-22111125  
[www.christophjansen.com](http://www.christophjansen.com)  
Abonnieren Sie [hier](#) meinen Newsletter.

Am 18.08.2021 um 14:59 schrieb Mueller Horst-Dieter \_\_\_\_\_

< Hallo Herr Jansen,

wir von den Elternkreisen in NRW , speziell Köln und Bonn, würden gerne wissen, wie Sie zu unseren Wahlprüfsteinen stehen.

Schöne Grüße

Horst-Dieter Müller

----- Ursprüngliche Nachricht -----  
Von: Mueller Horst-Dieter  
An: "[info@cdu-bonn.de](mailto:info@cdu-bonn.de)" <[info@cdu-bonn.de](mailto:info@cdu-bonn.de)>  
Datum: 17.08.2021 15:30  
Betreff: Wahlprüfstein für Christoph Jansen

Bitte auch an Christoph Jansen weiterleiten .

Sehr geehrter Herr Schwarze,

ich gehöre zum Elternkreis suchtgefährdeter und suchtkranker Söhne und Töchter in Köln. Ich wohne in Bonn, es gibt dort aber keinen adäquaten selbst geführten Elternkreis. Unser Landesverband ARWED hat zum Thema Bundestagswahl ein Schreiben mit Wahlprüfsteinen verfasst, welches ich Ihnen anbei weiterleite. Wir bitten Sie doch zu den Fragen Stellung zu beziehen und Ihre Antworten direkt an den Landesverband weiterzuleiten.

In Erwartung Ihrer Stellungnahme verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen

Horst-Dieter Müller

<Anschreiben Bundestagswahl 202 1\_Wahlprüfsteine\_ARWED e.V..pdf>

---